Objekt:	Ölgemälde "Ober- und Niederoderwitz mit Spitzberg"
Museum:	Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de
Sammlung:	Kunst
Inventarnummer:	1983-2806

Beschreibung

Das Ölgemälde "Ober- und Niederoderwitz mit Spitzberg wurde 1947 von Max Langer gefertigt und hat einen schlichten weißen Rahmen. Es zeigt im Vordergrund eine Wiese auf einem Hügel. Gefolgt von einem tieferliegenden, dunklen Waldstreifen, der auf der linken Seite mit 3 violetten Dächern abschließt. Dahinter auffallend leuchtende Häuser auf grüner Fläche. Den Horizont bilden 4 kegelförmige Berge, dahinter ist blauer Himmel, an dem sich Wolken aufbauen zu sehen. Es wird sich bei der Abbildung um einen Blick vom Sonnenhübel (469m) zum Spitzberg (510m) links handeln. Dem entsprechend folgen nach rechts, der Stumpfeberg (438m), die Wilhelmshöhe (388m) und der Beckenberg (408m). Unten rechts befindet sich die rote Signatur: Max Langer 1947.

Grunddaten

Material/Technik:	Kabak, Ölfarbe / gemalt
Maße:	Höhe: 46 cm, Breite: 55 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Gemalt	wann	1947
	wer	Max Langer (1897-1985)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oberoderwitzer Spitzberg

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Stumpfeberg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wilhelmshöhe (Oderwitz)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Beckenberg

Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2022): Max Langer 1897-1985: Maler in der Oberlausitz. Zittau, Seite 142